



Kinderbibeln für Mütter nach der Entbindung

Volksmissionarisches Projekt im ostwürttembergischen Crailsheim.

Foto: photos.com

Crailsheim (idea) – Ein volksmissionarisches Projekt hat sich im ostwürttembergischen Crailsheim etabliert: Seit Anfang des Jahres wird allen Frauen, die im Kreiskrankenhaus Kinder zur Welt bringen, eine Kinderbibel angeboten.

Verantwortlich ist der evangelische Krankenhauspfarrer Matthias Brix (54). Er wird unterstützt von einem Team ehrenamtlicher Helferinnen, die zweimal wöchentlich durch die Entbindungsstation gehen. In der Regel werden die Geschenke dankbar angenommen, berichtete Brix gegenüber idea. Auch muslimische Frauen hätten keine Probleme mit Büchern über Jesus. Monatlich würden etwa 20 Bibeln in Deutsch, Russisch, Türkisch, Albanisch und Englisch abgegeben. Ein erweiterter Helferkreis von 10 bis 15 Christen unterstützt Brix bei Besuchen auf anderen Stationen des Krankenhauses. Zu dem Bibelverbreitungsprojekt gehört ferner ein Literaturständer im Krankenhaus-Foyer mit deutsch- und fremdsprachigen Bibeln, die Patienten und Besucher kostenlos mitnehmen können. Diese „Siegessäule“ mache darauf aufmerksam, dass Jesus Christus über Krankheit, Leid und Sünde gesiegt habe, erläutert der aus Berlin stammende Seelsorger die Aktion. Von ihrem Berliner Vorbild unterscheide sich die Crailsheimer Säule dadurch, dass sie keine Sieger und Besiegte zeige, sondern eine Friedensbotschaft für alle Menschen verkünde. Angesichts anfänglicher Bedenken der Krankenhausleitung lud Brix sie ein, die Krankenhauseelsorge mitzutragen.

Demnächst auch in Schwäbisch-Hall?

Finanziert wird das Projekt durch gelegentliche Zuschüsse vom Dekanat Crailsheim und Spenden von Gemeindemitgliedern, überwiegend aber durch die Männel-Wolf-Stiftung, wie deren Vorstand Christian Wolf (Frankenhardt bei Crailsheim) gegenüber idea erläuterte. Die Stiftung wurde vor fünf Jahren zur Bibel- und Schriftenverbreitung sowie zur Unterstützung missionarischer Aktionen gegründet. Brix und Wolf planen, demnächst auch im Diakonie-Krankenhaus Schwäbisch Hall eine „Siegessäule“ zur Bibelverbreitung aufzustellen.